Niederschrift

Über die am Dienstag, 31.8.1982 im Proberaum abgehaltene 16. Gemeindevertretersitzung.

- 1.) Der Bürgermeister Degasper Josef eröffnet um 20 05 Uhr die 16. Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Hehle Lothar kommt später nach.
- 2.) Der Schriftführer verliest die Niederschrift der 15. Gemeindevertretungssitzung vom 8.6.1982. Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zu einzelnen Punkten. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt und vom Bürgermeister bestätigt.
- 3.) Bezüglich der Bestellung eines Vertrauens- und Ersatzmannes für das Gemeindevermittlungsamt verliest der Bürgermeister den Brief der Gemeinde Hörbranz vom 18.8.1982. Es wird einstimmig Immler Gebhard zum Vertrauensmann und Rädler Gebhard zum Ersatzmann gewählt.
- 4.) Es wird einstimmig beschlossen, um einen geregelten Schulbusverkehr zu gewährleisten, an Hehle Wolfgang, Autounternehmen Eichenberg, für das Schuljahr 82/83 einen Schülerfahrtkosten-Zuschuß von S 50.000 incl. 8% Mwst zu gewähren, vorausgesetzt, die Vorarlberger Landesregierung überweist die Hälfte des bereits für das vergangene Schuljahr bezahlten Schulbuszuschusses an die Gemeinde Eichenberg und gewährt auch für den neuen Zuschuß den Halbanteil.
- 5). Der Bürgermeister verliest das Ansuchen der Miteigentümergemeinschaft Alpe Hochberg vom 25.6.1982 um einen Grundsatzbeschluß der Gemeinde über die Errichtung eines Golfplatzes am Hochberg. Die Gemeindevertretung beschließt in geheimer Abstimmung mit 5 ja gegen 4 Nein-Stimmen der Errichtung eines Golfplatzes am Hochberg grundsätzlich zuzustimmen, wenn nachstehende Forderungen erfüllt werden
- a) Die Bewirtschaftung der angrenzenden land- und forstwirtschaftlichen Gebiete darf in keiner Weise beeinträchtigt oder behindert werden
- b) Die Benützung der bestehenden Wanderwege muß in der bisherigen Weise erhalten bleiben
- c) Die Gemeindestraße von der Landesstraße bis Abzweigung Trögen muß unbedingt vom Land als Landesstraße übernommen werden
- d) Bei der Rodung muß der Schutz der bestehenden Quellen durch Gutachten gesichert sein
- e) Der Zufahrtweg zum Golfplatz bzw. dessen Erhaltung hat im Einvernehmen mit den bisherigen Erhaltern zu erfolgen
- f) Die Zielsetzungen des Raumplanungsgesetzes sind unbedingt einzuhalten

g) Der Gemeinde Eichenberg darf durch die Errichtung des Golfplatzes in keiner Weise eine finanzielle Belastung entstehen
6.) Der Bürgermeister berichtet über verschiedene Gemeindeangelegenheiten. Er verliest die Briefe vom 18. und 19.8.1982 des Hr Merlich und die Aktenvermerke dazu betreffend Dorfplatz und Brunnen.
Es wird einstimmig beschlossen, um einen Gesamtüberblick über die zu erwartenden Kosten zu bekommen, eine Ausschreibung für die Platz-Unterbaukosten nach den Planunterlagen des Hr. Uerlich vorzunehmen. Angebote dazu sind bis spätestens 21.9.1982 beim Gemeindeamt abzugeben.
Bezüglich einer Gewichtsbegrenzung für die Ruggburgstraße verliest der Bürgermeister das Schreiben des Hr Dr Breckling vom 3.8.1982 an die BH Bregenz und die Stellungnahme der Gemeinde Hörbranz vom 19.8.1982. Es wird einstimmig beschlossen, auf Grund dieser Stellungnahme vom Antrag um eine Gewichtsbegrenzung Abstand zu nehmen.
Der Bürgermeister verliest noch die Zuschrift des Amtes der Vorarlberger Landesregierung betreffend Antrag um Verlegung des "roten Punktes" zwecks Errichtung eines Wohnhauses durch Familie Gmeiner, Eichenberg-Stegen.
7.) Unter Allfälliges wurde über die Schneeräumung gesprochen und einstimmig beschlossen, diese für das kommende Winterhalbjahr auszuschreiben. Angebots-Abgabetermine ist der 21. September 1982.
Da keine weiteren Wortmeldungen mehr waren, schloß der Bürgermeister um 23 Uhr die Sitzung.
Der Schriftführer: Degasper Bürgermeister

n'bu die am Ficustap, 31.8.1982 un Proberaum abgehaltene 16 generi de betrehungsor bruno, 1. Du Brispenneister Dégaquer josef erôfuet sun 2005 Ulu die 16. Geneuide verretungsnituur, begnipst alle anverenden und stelle die Berchluß führ gleit test. telle Colliar bound spare nach. 2. Jes Volus ppi bres besliest die Niederrohnt der 15 Qe-Julinde vertretunger bour 8.6.1982, Der Bungermeister gibt Erlankerungen du luitelnen Hunden Die Niederschieft wird en simmio genehmigt und bom Burgameiste, besatist. 3. Beziglich der Besellimo lines Verrauens. und Ersale. mannes for das generide bermittungs aut bediest der Bringermeiner den Brief der Gemenide Horbranz bom 188.82. Es wind lui Aimmig Imm les gebharce zum terraneus mann ma Radler Gebland sum Ersals warm gewählt. 4. Es wid enissimme beschlossen, um enien geregelten Schulbus berkehr zu gewährleisten, aus the bolgano, autour terrehuen Eichenberg, fur dar Schulgahr 82/83 enien Schülerfahrkorten. Zurdnuj3 van 5 50.000. - ind. 8% Mori - 24 gewahren, bonaus gerekt, die 18bg. Lander regierung riberveist die Halthe des bereits fin clas vergaugene Volvejalis bezahlten Schulbus- Zu soliußes audie generide Eichenberg una gewahr auch fur den noven Durchuß den Halbanteil. 5. De Bringermeiste bediest das aumdien des Miteigentum ergemeni roliast Alpe toolberg bom 25.6.1982 mm

enien grundrakt berdilups der fluenide her die

trichungenies golfpla Des am took berg.

Die Gemenide vertresung berchliefst ni gehein er Abstitumme mit 5 Ja - gegen 4 Nem - Armen der Ernchsung enies geliplates am took berg grunarabled Turustimmen, wenn radiseliende Fordeningen erfills werden

a) die Bewirtrelia sung der angreuzenden land- hux forten stroka perchen gebiebe dast ni kenier Weise be en trachigt oder behinder werden

- b) Die Benüberno der beschreden Wanderwege muß ni der bishengen Weise Arlialten bleiben.
- Tro que mus unbednigt bom lana als landerstraße
 ibernommen werden.
- d) Bei de Rodung muß der Volub der berehenden
- Ovellen durch Gurachten gerichert sein.
 e) Der Zu fahrtower Zum Gelfplate bow dersen
 Erlightung hat un Einbernehmen mit den bishengen Erhalsen zu erfolgen.
- f) Die Ziel sekringen des Raumplanungs geselses mid un bedin gt en zu halten.
- 9) Der gemenide Etchenberg darf durch die Er-vichnung des Gelfplabes in kelnier Weize enie finanzielle Belassung entstehen.
- 6. Du Burgerneiste benchtet ribe besol. Juludeanoelegen heiten. Er berliert die Priefe born 18. und 19.8.1982 des to Merlich und die Absenvenche dozen betreffered Dorfpeats und Brumen.

Es wird enistimming berch lørsen, um enien Gerauet si berblick si her die zu erwartenden kosten zu bekommen, luie ausschreibung für die Plate-Unterboukosten made den Plan unterlague des tr- Well de borsunelemen. angebote dazu mid his spialesters 21.9.1982 bein geneen de aut abougeben: Beringlich eines gewichts begreuteurs für die Rugburg-Anaße belies der singenue sei das Schriben des A. Dr. Breckling bom 38.82 an die 34 Bregue und die Helling nahme der gewende torbranz bom 19.8.82: Es wid ein somming berchlossen, auf grund dieser Sellumonaline bom autras um emo geproles begrenzeurs abstand zu indunen. De Zungermeiste berliest moch die Zurchnift des antes de Mbg handesregieruns betreffend autras pun terliquino des voten Puntetes Tweaks Erichtung lines wihn hauses durch fam. Gueriar Eichen berg-7) Unter all falliges wurde riber die Volumeraumung Jenstein und enissimming beschlossen, diese für das kommende brinkerhalbyahr Quester-schriben. Congebots - Colopabe termin ist des 21. September 1982 21. September 1982 Da kline wei beren bresmeldungen mehr waren, soh logs der Bring erneiste, som 2300 Uhr die Der Velin to fihre Dazanja